



Am 24. August 1939 erscheint

KALENDER DER WELTGESCHICHTE

KALENDARIUM UND QUELLENKUNDE
ZUR WELTGESCHICHTE DER GEGENWART

Band 2

1935

Zusammengestellt aus dem politischen Archiv der Essener Verlagsanstalt

XX, 318 Seiten. Broschiert 18.— RM, Ganzleinen 20.— RM

Bei Erscheinen des 1. Bandes urteilte die Presse:

Die Bände der „Weltgeschichte in Dokumenten“ sind als ein Musterbeispiel von Umsicht, Urteil und Gediegenheit bekannt. Zu ihnen gesellt sich jetzt der „Kalender der Weltgeschichte“. Hier sind alle wichtigen politischen Vorgänge aus der ganzen Welt nach dem Datum verzeichnet und durch Angabe der Quelle belegt. Um was für eine Arbeitsleistung es sich dabei handelt, ersieht man aus dem Verzeichnis der Quellen am Schluß, der Gesetzsammlungen, Zeitschriften und Zeitungen aller Länder, das in kleinem Druck fast 30 Seiten füllt. Man erfährt darüber noch mehr aus der Einleitung, worin die geradezu abenteuerlich anmutende Jagd nach den Quellen beschrieben wird, deren Feststellung schwieriger und deren Vergänglichkeit größer ist, als unser Glaube an das bedruckte Papier im ersten Augenblick für wahrscheinlich halten möchte. Seinen Zweck, dem Forscher ein Nachschlagewerk und einen ersten Führer durch die Quellen und Dokumente der Zeit zu bieten, erfüllt das Buch in denkbar vollkommener Weise.

Berliner Börsenzeitung

Ⓢ

Bitte, Fortsetzungslisten nachsehen!

Ⓢ

ESSENER VERLAGSANSTALT